

Louise

B Nr. 25

1441 Mai 13

Vor Tepe de Bremer, Richter zu Fürstenau (Vorstenouwe), verkaufen in einem gesondert angesetzten Gericht (dar sunderges to geheget) Engelbert van Snetlage, ~~und~~ seine Ehefrau Gheseke und Herman de Welp an Johann Duvele und dessen Ehefrau Gheseke ihre Hoywiese (-wissche), früher gehörig zu Herman Welpes Erbe zu Wettrup (Wetorp(pe)), gelegen zwischen den Wiesen von Schulte Bernd und Phegenwibben und den Bauerschaften Wettrup und Vechtel (Vechtlo). Die Käufer können die Wiese umzäunen und einfrieden (bethunen und bevreden) aus der Wettruper Mark gleich anderen Markgenossen. Schöffen: Dethart de Wedege, Wibbolt Stertenchun, Herman Torffassche. Der Richter und Engelbert von Snetlage siegeln, letzterer für seinem ~~Mann~~ Ehefrau und seinen Mann Herman de Welp.

ipso die beati Servacii episcopi

Ausf.-Perg., 2 ursprüngl.anh.Sg.: 1) d. Richters, Umschrift:

b.w.